

Sicherheitsdatenblatt

Druckdatum: 17.02.2016

überarbeitet am: 26.02.2015

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**1.1 Produktidentifikator**Handelsname: **Klarspüler****1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird.**

Derzeit liegen uns keine Angaben vor.

Verwendung des Stoffes/des Gemisches: Klarspülmittel für Geschirrspülautomaten

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Plock GmbH
Spörerau 13
DE-85368 Wang
Tel. 0041 8709 9155 100
info@plockgmbh.de

Vertrieb: Flühler Reinigungsprodukte AG
Mühlestrasse 4
CH-8344 Bäretswil
Tel. 044 939 91 91
info@fluehler.ch
www.fluehler.ch

1.4 Notfallnummer**+41 44 251 51 51 (Tox Center)****2. Mögliche Gefahren****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 muss das Produkt weder eingestuft noch gekennzeichnet werden.

2.2 Kennzeichnungselemente

Signalwort keine
Gefahrenhinweise keine
Sicherheitshinweise P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:
keine

2.3 Sonstige Gefahren Nicht anwendbar

Sicherheitsdatenblatt


Druckdatum: 17.02.2016

überarbeitet am: 26.02.2015

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.1 Chemische Charakterisierung : Gemische**

Beschreibung : Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

Gefährliche Inhaltsstoffe :

EINECS 200-578-6 CAS : 64-17-5	Ethanol  Flam.Liq.2: H225	1-10%
	Langkettiger Alkohol, alkoxyliert LF Skin Irrit. 2: H315; Eye Irrit. 2: H319	1-10%
	Fettalkoholoxylat, Polymer Aquatic Chronic 2: H411 ; Aquatic Acute 1 : H400 ; Skin Irrit.2 : H315	1-10%

Zusätzliche Hinweise :

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

4. Erste-Hilfe-Massnahmen**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen**

- **Nach Hautkontakt:** Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.
- **Nach Augenkontakt:** Augen bei geöffnetem Lidspalt 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- **Nach Verschlucken:** Mund mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- **Nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- **Nach Hautkontakt:** Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken.
- **Nach Augenkontakt:** Reizung und Rötung können auftreten.
- **Nach Verschlucken:** Kann Hustenreiz verursachen.
- **Nach Einatmen:** Keine Symptome
- **Verzögert auftretende Wirkung:** Keine Symptome.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

5. Massnahmen zur Brandbekämpfung**5.1 Löschmittel**

Löschmassnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen. Behälter mit Sprühwasser kühlen. Wasser. Kohlendioxid. Löschpulver.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Setzt bei Verbrennung giftige Gase/Rauche frei.

Sicherheitsdatenblatt

Druckdatum: 17.02.2016

überarbeitet am: 26.02.2015

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung: Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

6. Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstung und in Notfällen anzuwendende Verfahren.**

Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter so stellen, dass das Leck oben ist.

6.2 Umweltschutzmassnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung :

Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. In einen verschliessbaren und ordnungsgemäss beschrifteten Bergungsbehälter zur fachgemässen Entsorgung umladen. Den Verschüttungsbereich mit viel Wasser abspülen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

7. Handhabung und Lagerung**7.1 Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung**

Ausreichende Belüftung sicherstellen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung: kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten. Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern. Vor Frost schützen.

Geeignete Verpackung: Nur in Originalverpackung aufbewahren.

7.3 Spezifische Endanwendungen : Nicht verfügbar**8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung****8.1 Zu überwachende Parameter**

Gefährliche Bestandteile: ETHANOL

Expositionsgrenzwerte:

Atembarer Staub

	8 St. AGW	Spitzen	8 St. AGW	Spitzen
DE	500 ml/mg ₃ , 960 g/m ₃	-	-	-

DNEL/PNEC: Nicht verfügbar

Sicherheitsdatenblatt

Druckdatum: 17.02.2016

überarbeitet am: 26.02.2015

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Massnahmen: Bei bestimmungsgemäsem Gebrauch sind keine besonderen Massnahmen erforderlich.

Atemschutz: Atemschutz nicht erforderlich

Handschutz: Im Normalfall nicht erforderlich.

Augenschutz: Bei bestimmungsgemäsem Gebrauch nicht erforderlich.

Hautschutz: Schutzkleidung

9. Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Form:	Flüssigkeit
Farbe:	Farblos
Geruch:	Charakteristischer Geruch
Verdunstungszahl:	Vernachlässigbar
Brandfördernd:	Nichtoxidierend (laut EU-Kriterien)
Löslichkeit in Wasser:	Beliebig mischbar
Auch löslich in:	nicht bestimmt
Viskosität:	nicht viskos
Schmelzpunkt/Schmelzbereich °C:	nicht bestimmt
Obere:	nicht bestimmt
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):	nicht bestimmt
Dampfdruck:	nicht bestimmt
Explosionsgrenze%: untere:	nicht bestimmt
Flammpunkt °C:	nicht verfügbar
Zündtemperatur °C:	nicht bestimmt
Relative Dichte:	1,000 (20°C)
pH-Wert:	7-8 (20°C)

9.2 Sonstige Angaben:	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
------------------------------	--

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität: Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.

10.2 Chemische Stabilität: Stabil unter Normalbedingungen

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen: Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Bei Exposition en nachstehend aufgeführte Bedingungen bzw. Materialien kommt es womöglich zu Zersetzung.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen: Hitze. Direktes Sonnenlicht

10.5 Unverträgliche Materialien: Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

Sicherheitsdatenblatt

Druckdatum: 17.02.2016

überarbeitet am: 26.02.2015

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Setzt bei Verbrennung giftige Gase/Rauche frei.**11. Toxikologische Angaben****11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Gefährliche Bestandteile:****ETHANOL**

IVN	RAT	LD50	1440	mg/kg
ORL	MUS	LD50	3450	mg/kg
ORL	RAT	LD50	7060	mg/kg

LANGKETTIGER ALKOHOL, ALKOXYLIERT LF

ORAL	RAT	-	>2000	mg/kg
------	-----	---	-------	-------

FETTALKOHOLALKOXYLAT, POLYMER

ORAL	RAT	-	>2000	mg/kg
------	-----	---	-------	-------

Toxizität, Werte: nicht verfügbar**Symptome/Aufnahmewege:**

Hautkontakt: Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken.
Augenkontakt: Reizung und Rötung können auftreten.
Verschlucken: Kann Hustenreiz verursachen.
Einatmen: Keine Symptome
Verzögert auftretende Wirkungen: Keine Symptome

12. Umweltbezogene Angaben**12.1 Toxizität****Gefährliche Bestandteile:****ETHANOL**

Daphnia magna	48 H EC50	9268-14221	mg/l
Leuciscius idus melanotus	48 H LC50	8150	mg/l

LANGKETTIGER ALKOHOL, ALKOXYLIERT LF

FISCH	96 H LC50	10-100	mg/l
Scenedesmus Subspicatus	48 H EC50	10-100	mg/l

FETTALKOHOLALKOXYLAT, POLYMER

FISCH	96 H LC50	1-10	mg/l
-------	-----------	------	------

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Die in der Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die gesetzlichen Vorschriften bzgl. biologischer Abbaubarkeit.

12.3 Bioakkumulationspotenzial Nicht verfügbar.

Sicherheitsdatenblatt

Druckdatum: 17.02.2016

überarbeitet am: 26.02.2015

12.4 Mobilität im Boden

Wasserlöslich

12.5 Ergebnisse der PBT und vPvB-Beurteilung:**PBT Identifizierung:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.**12.6 Andere schädliche Wirkungen** Nicht verfügbar**13. Hinweise zur Entsorgung****13.1 Verfahren der Abfallbehandlung****Beseitigungsverfahren:** In einen geeigneten Behälter umfüllen und zur Entsorgung durch spezialisiertes Entsorgungsunternehmen abholen lassen.**Verwertungsverfahren:** nicht zutreffend**Abfallschlüssel Nr.:** nicht bestimmt**Verpackungsentsorgung:** wie normalen Industrieabfall entsorgen.**Anmerkung:** Der Anwender wird darauf hingewiesen, dass zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.**14. Angaben zum Transport****Transportklasse:** Dieses Produkt ist für den Transport als nicht gefährlich eingestuft.**15. Rechtsvorschriften****15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Wassergefährdungsklasse:** WGK2 Einstufung nach VwVwS**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Für den Stoff bzw. das Gemisch wurde vom Zulieferer keine chemische Sicherheitsbewertung durchgeführt.

16. Sonstige Angaben

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäss Verordnung Nr. 453/2010 erstellt.

* gibt Text im SDB an, der sich seit der letzten Revision geändert hat.

Verwendete Abkürzungen: DPD: Richtlinie 1999/45/EWG / DSD: Richtlinie 67/548/EWG / PBT: persistente, bioakkumulierbare, toxische Stoffe / vPvB: hoch persistente, hoch bioakkumulierbare Stoffe / AGW: Arbeitsplatzgrenzwert / Fort.: Fortsetzung folgt auf nächster Seite. / WGK: Wassergefährdungsklasse / VwVwS: Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe / CLP: Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen

Sicherheitsdatenblatt

Druckdatum: 17.02.2016

überarbeitet am: 26.02.2015

Sätze aus Abschnitt 2 und 3

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Abkürzungen und Akronyme :

PNEC:	predicted no effect level
DNEL:	derived no effect level
LD50:	median lethal dose
LC50:	median lethal concentration
EC50:	median effective concentration
IC50:	median inhibitory concentration
dw:	dry weight
bw:	body weight
cc:	closed cup
oc:	open cup
MUS:	mouse
GPG:	guinea pig
RBT:	rabbit
HAM:	hamster
HMN:	human
MAM:	mammal
PGN:	pigeon
IVN:	intravenous
SCU:	subcutaneous
SKN:	skin
DRM:	dermal
OCC:	ocular/corneal
PCP:	phycico-chemical properties

Haftungsausschlussklausel

Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, dass diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.